

Die Patrizier, unter denen besonders die Keding, Abyberg und Hettlingen manche ausgezeichnete Männer besaßen, erwarben sich in fremdem Kriegsdienste Vermögen; durchschnittlich aber ist der Wohlstand gering, in einigen Thälern herrscht förmliche Armut. Das Volk ist lebhaft und sehr bildungsfähig; jetzt wirken bessere Volksschulen der Verwahrlosung und Unwissenheit entgegen.“

Fig. 15.



Klosterkirche in der Mitte der Hauptstraße.

Mittelschulen zu Schwyz und Einsiedeln. Auf geistigem Felde glänzen mehrere Namen, voraus der heil. Meinrad und der vielgereiste Einsiedler Arzt Theophrastus Paracelsus (gest. 1541), „einer der kräftigsten Reformatoren der jeder Naturbeobachtung entfremdeten Medizin“. In der Filiale St. Meinrad, Indiana, hat das Stift Einsiedeln eine Benediktinermission begründet (1853);